BRITTA LANGE
Fachreferentin Literatur & Medien
T +49 4331 1438 11
F +49 4331 1438 20
britta.lange@nordkolleg.de

PRESSEMITTEILUNG

LITERATUR IN DER LOUNGE – LITERATUR IM GESPRÄCH
DONNERSTAG; 31. JANUAR 2019: KAROSH TAHA LIEST AUS »BESCHREIBUNG EINER KRABBENWANDERUG«

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Literatur in der Lounge« lädt das Nordkolleg Rendsburg jeweils in den ersten Monaten des Jahres Autorinnen und Autoren zu Lesung und Gespräch in die Lounge ein. An vier Abenden im Januar, Februar und April präsentieren die Autorinnen Karosh Taha und María Cecilia Barbetta sowie die Autoren Michael Kleeberg und Feridun Zaimoglu ihre jüngsten Werke und erzählen vom Schreiben, von Motiven und Motivationen sowie dem Leben als frei- oder nebenberuflicher Autor.
Am ersten Abend der Reihe stellt Karosh Taha ihren 2018 erschienenen Debütroman »Beschreibung einer Krabbenwanderung» vor.

In **»Beschreibung einer Krabbenwanderung«** [DuMont, 2018] erzählt **Karosh Taha** die Geschichte der 22-jährigen Sanaa. Sie studiert, hat einen Freund, einen Liebhaber und sie hat Träume. Alles könnte gut sein, wäre da nicht die Realität, die sie immer wieder kneift, während sie träumt – kneift wie die Krabbe damals im Irak, als sie im Fluss badete.
Die Realität, das sind: Sanaas Mutter Asija, die unter Depressionen leidet. Ihr Vater Nasser, der sich von seiner Familie entfremdet hat. Ihre Schwester Helin, wütend, orientierungslos. Und ihre Tante Khalida, die Tag für Tag Tabak rauchend auf dem Sofa der Familie sitzt und über alles wacht. Sanaa rebelliert gegen die Enge ihres Umfelds, doch sie kann der Verantwortung für ihre Familie nicht entfliehen.

Rauschhaft und kraftvoll, dann wieder unbeschwert und komisch, erzählt Karosh Taha von einem Leben zwischen Freiheit und Verantwortung, Erinnerung und Zukunft, Mythos und Wirklichkeit. In »Beschreibung einer Krabbenwanderung« entwirft die Autorin Figuren, die einem nicht mehr aus dem Kopf gehen und denen man nichts mehr wünscht, als dass sie nach langer Reise endlich ankommen.

Karosh Taha wurde 1987 in der Kleinstadt Zaxo im Nordirak geboren. Sie kam mit neun Jahren nach Deutschland und lebt seit 1997 im Ruhrgebiet. Sie hat an der Universität Duisburg-Essen sowie in Kansas / USA Anglistik und Geschichte auf Lehramt studiert. Für ihre Leistungen und ihr soziales Engagement erhielt Karosh Taha mehrere Stipendien, darunter das Studienstipendium der Heinrich-Böll-Stiftung. »Beschreibung einer Krabbenwanderung» ist ihr erster Roman.

DO, 31.01.2019	»Beschreibung einer Krabbenwanderung«. Lesung und Gespräch mit Karosh Taha
BEGINN	19.30 Uhr | Einlass 19 Uhr
EINTRITT	VVK 9 € | 6 € ermäßigt | zzgl. 10% VVK-Gebühr, AK 10 € | 7 € ermäßigt

Karten können in der **Coburg´schen Buchhandlung**, der Buchhandlung **Goeser**, in der **Buchhandlung Liesegang,** bei der **Touristeninformation** sowie im **Nordkolleg** erworben werden.

Weitere Informationen zur Lesereihe erhalten Sie direkt beim Nordkolleg Rendsburg auf unserer Homepage: www.nordkolleg.de oder bei
Britta Lange britta.lange@nordkolleg.de | Telefon: 04331-1438 11.

WEITERE TERMINE IM ÜBERBLICK:

Mittwoch, 13. Februar 2019 »Der Idiot des 21. Jahrhunderts« mit Michael Kleeberg
Auf den Spuren Goethes versammelt Michael Kleeberg zwölf Geschichten mit allen Problemen und Konflikten unserer Zeit: Terrorismus, Fundamentalismus, Kampf der Kulturen. Vom Libanon und Iran in die hessische Provinz. **»Der Idiot des 21. Jahrhunderts«** [Galiani, 2018] handelt von Geschichten und Schicksalen in einer globalisierten Welt. Michael Kleeberg gelingt es in diesem Roman, die wichtigen Fragen unserer Zeit in packende Literatur zu verwandeln.

Dienstag, 19 Februar 2019 »Ich gehe durch das Deutschland meiner Tage« mit Feridun Zaimoglu
»Ich gehe durch das Deutschland meiner Tage« [Edition Eichthal, 2018] versammelt Texte und Essays des in Kiel lebenden Autors Feridun Zaimoglu. Er erzählt darin von seiner Kindheit und von seinem »Ausbruch aus der Unterschicht in die bürgerliche Disziplin der Literatur«, von Schwester und Mutter, von Bekannten und Unbekannten, von Erlebnissen, Reisen und Lektüren – und erweist sich einmal mehr als ebenso reicher Geschichtenerzähler wie als scharfsinniger Analytiker der Gegenwart.

Donnerstag, 25.April 2019 »Nachtleuchten« mit María Cecilia Barbetta
Buenos Airos in den Jahren 1974/1975: Am Vorabend der großen Militärdiktatur in den Jahren 1974 /1975 kämpfen die Menschen im Viertel Ballester alle auf ihre Art für den Aufbruch, die Revolution und eine bessere Zukunft. Doch politische Spannungen zerreißen das Land, Aberglaube und Gewalt schleichen sich in die Normalität. Mit feinem Gespür für die Poesie des Alltags erzählt María Cecilia Barbetta in **»Nachtleuchten«** [S. Fischer, 2018] von der gespenstischen Atmosphäre am Vorabend eines politischen Umsturzes.

Weitere Informationen zu »Literatur in der Lounge« erhalten Sie direkt beim Nordkolleg Rendsburg bei **Britta Lange** | britta.lange@nordkolleg.de | Telefon: 04331-1438 11.